

Jetzt die 5. Auflage! Soeben erscheint in neuer Auflage der Leitfaden zur Vorbereitung auf den theoretischen Teil der Meisterprüfung

Die Meisterprüfung

Herausgegeben von der Handwerkskammer Leipzig
mit einem Ergänzungsheft

fragen mit Antworten

von Konrektor W. Niehoff, Leipzig / Preis RM 1.80

Nach Einführung des großen Befähigungsnachweises wird dieser Leitfaden von jedem Junghandwerker benötigt. Außerdem ist er ein wertvolles Nachschlagewerk für den selbständigen Meister. Bis zum 31. Dezember 1939 müssen auch alle selbständigen Handwerksmeister, die die Prüfung noch nicht gemacht haben, die Meisterprüfung nachholen.

Aus dem Inhalt: Staatsbürgerkunde (Organisation der NSDAP., der Arbeitsfront, Verwaltungsaufbau im Reich, Staat und Gemeinden), Rechtskunde, Steuerwesen, Genossenschaftswesen, Sozialversicherung und Arbeitsrecht (Ordnung der nationalen Arbeit), Privatversicherung, Neuorganisation des deutschen Handwerks, Handwerkerrolle, handwerkliche Ehrengerichtbarkeit, großer Befähigungsnachweis, Zahlungsverkehr, Buchführung, Kalkulation.

Alles nach dem neuesten Stande der Gesetze und Ordnungen.

Das **Ergänzungsheft** kann auch einzeln insbesondere für frühere Auflagen des Leitfadens bezogen werden und kostet 30 Pfg. ord.

Das gesamte Handwerk, alle Kammern, Innungen, Handwerkschulen, Handwerksmeister und Gesellen sind Käufer! Wer sich bemüht, kann hier ein gutes und lohnendes Geschäft machen.

(Z)

Leipzig, Querstraße 8, Anfang Dezember 1938, **framin-Verlag**

WEGE ZUR LEISTUNG

UNTERSUCHUNGEN, BEOBACHTUNGEN, VORSCHLÄGE
Herausgegeben von Dr. med. habil. HANS HOSKE, Berlin

Soeben erschien Heft 1:

Die Verpflegung in den Zeltlagern der Hitlerjugend

Von Dr. med. E. W. KITZING, Berlin

8°, 81 Seiten

RM 1.80

Die vorliegende Arbeit bildet das erste Heft einer Schriftenreihe, die sich eine biologisch ausgerichtete Erziehung und Menschenführung im Sinne des Einzelnen wie der Gemeinschaft zum Ziel gesetzt hat. Erziehung zur richtigen Ernährung und Leistungssteigerung durch richtige Ernährung sind zwei wichtige Aufgaben der ärztlichen Arbeit in der Hitlerjugend. Aufgabe dieser Arbeit ist es, aus der Fülle der Ergebnisse der Ernährungswissenschaft die Forderungen herauszulesen, die an eine vollwertige Ernährung gestellt werden und die Maßnahmen zusammenzustellen, die eine derartige Ernährung und ihre Durchführung im Lager sichern.

Interessenten: die Ärzte der HJ. sowie alle übrigen Lagerärzte, Schulärzte, ebenso wie die beamteten und Gewerbeärzte, ferner die Dienststellen der HJ., Reichsarbeitsdienst, SA., SS., DAF. und der Wehrmacht, sowie die gesamte Nahrungsmittelindustrie. - Bitte Fortsetzungsliste anlegen.

(Z)

GEORG THIEME / VERLAG / LEIPZIG